

## «Silent Lambs / Fighting Snakes»

### Covid-19-Schutzkonzept für den Turnierbetrieb im SPZ Nottwil

Version: 13. Oktober 2020  
Ersteller: Christian Hähnel





## Nach Vorgaben des Bundes und Kanton Luzern, Stand 13.10.2020

Rollstuhlsport Schweiz anerkennt die Covid-19-Schutzkonzepte der Sportarten der Fussgänger-Verbände mit vergleichbarer Ausgangslage sowie deren Schutzmassnahmen. Für die Sportart Rollstuhl-Rugby halten wir uns an die Vorgaben von Swiss Unihockey (siehe Dokument unter Swiss Olympic). Des Weiteren gelten die Schutzmassnahmen von Rollstuhlsport Schweiz, des BAG und des jeweiligen Anlagebesitzers.

Nach den geltenden Vorgaben der TK-Rugby und Rollstuhlsport Schweiz und in enger Zusammenarbeit mit den Schutzmassnahmen des Schweizer Paraplegiker Zentrums Nottwil.

### Zugang (Anhang Plan «Zugang Halle»)

- Der Zugang zur Sporthalle erfolgt für **ALLE** von aussen (von der Seite der Sportarena) und darf nicht über den Haupteingang des SPZ erfolgen.
- Zugang zur Sporthalle erfolgt gemäss Plan in Kleingruppen. Alle Beteiligten sind angehalten, den Mindestabstand von 1.5 m einzuhalten.
- Die Rollstuhlfahrer können weiterhin auf den Sportlerparkplätzen bei der Sport Arena parkieren.
- Teilnehmer, welche im Hotel übernachten, können kostenlos (Parkgebühr im Startgeld inbegriffen) im Parkhaus parkieren.

### Hygiene/ Masken/ Desinfektionsmittel

- Beim Eintritt in alle Gebäude des SPZ gilt die **Maskenpflicht**. (Einweg Masken)
- Für Zuschauer auf der Galerie und im Hallenbereich gilt ebenfalls eine Maskenpflicht.
- Desinfektionsmittel werden an den Eingängen und Halleneingang zur Verfügung gestellt.
- Vor dem Eintritt in das Schweizer Paraplegiker Zentrum Nottwil müssen die Hände immer desinfiziert werden.

Händewaschen/Desinfizieren spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände regelmässig wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

### Contact Tracing

- Alle beteiligten Personen des Turniers werden durch eine Liste erfasst. (Liste liegt am Turnier auf)
- Zuschauer (Besucher des SPZ) tragen sich selbständig in einer ausgelegten Liste an den Eingangstüren der Sporthalle korrekt und wahrheitsgetreu ein.
- Alle, die einem Rollstuhl Rugby Turnier beiwohnen oder daran teilnehmen, müssen symptomfrei sein!
- Bei Krankheitszeichen wie Fieber, Husten oder Erkältungssymptome ist unverzüglich die Turnierleitung zu informieren.



## **Zuschauer**

- Externe Zuschauer sind nicht erlaubt.
- Besucher des SPZ, Patienten, Angehörige und Mitarbeiter sind erlaubt.
- Im Zuschauerbereich (Tribüne) muss immer ein Mindestabstand von 1.5 Meter eingehalten werden (ausgenommen sind Familien und zusammengehörige Gruppen).
- Auf der Tribüne und der Galerie gilt eine Maskenpflicht.
- Die Teams inkl. Staff dürfen bei den anderen Spielen zuschauen, jedoch nur im Umfeld des jeweiligen Teams und mit genügend Abstand zu den anderen Teams und Teilnehmern.
- Alle Personen, welche einem Rollstuhl Rugby Turnier beiwohnen oder daran teilnehmen, müssen symptomfrei sein!

## **WC**

- Die Teams benutzen die WC in ihren zugeteilten Garderoben oder die WC vor der Sporthalle.
- Den Schiedsrichtern wird ein separates WC bei der Sporthalle zugeteilt und angeschrieben.
- Die Zuschauer dürfen die WC bei der Sporthalle nicht benutzen.

## **Verpflegung/ Restaurant Centro SPZ**

- Das Restaurant Centro im SPZ bleibt für externe Zuschauer des Turniers gesperrt.
- Die Teams, Staff und Schiedsrichter werden im Restaurant Centro in einem separaten Buffet gegen Abgabe eines Bons mit Mittag- und Nachtessen verpflegt.
- Gegessen wird an den angeschriebenen Tischen im jeweiligen Team.

## **Garderoben**

- Jedes Team hat eine eigene angeschriebene Garderobe.
- Im Garderoben-Trakt dürfen sich jeweils nur zwei Teams gleichzeitig aufhalten.
- Sollte es in vereinzelt Fällen zu einem unselbständigen Transfer vom Alltagsrollstuhl in den Sportrollstuhl und damit zu Körperkontakten mit Betreuern kommen, werden das Tragen von Mundschutz und Händedesinfektion empfohlen.

## **Spiel**

- Vor, während und nach den Spielen dürfen sich keine Unbeteiligten auf dem Spielfeld aufhalten, die nicht zum Staff eines Teams, zum Schiedsrichter-Gespann oder den Tischoffiziellen gehören.
- Es wird vor jedem Spiel ein „Captains Meeting“ durchgeführt.
- Spieler geben bei einem Tor oder Seitenlinien Einwurf einander den Ball oder heben ihn selber vom Boden auf (nicht der Schiedsrichter!).
- Auf Händeschütteln vor und nach dem Spiel wird verzichtet.

## Schiedsrichter

- Kann am Tisch der Abstand von 1.5 Meter nicht eingehalten werden, muss eine Maske getragen werden.
- Nach jedem Spiel wird das Bedienpult der 40sec Uhr, der Spieluhr und der „Tisch Uhr“ desinfiziert.
- Schiedsrichter desinfizieren sich vor und nach jedem Spiel die Hände
- Die Schiedsrichter machen vor jedem Spiel ein „Captains Meeting“, um die Regeln des Schutzkonzeptes noch einmal zu kommunizieren.
- Den Ball heben die Spieler selber auf oder werfen ihn einander zu, nicht der Schiedsrichter!
- Auf Händeschütteln vor und nach dem Spiel wird verzichtet.

## Rollstuhlsport Schweiz und die TK Rugby zählt auf die Solidarität und Selbstverantwortung aller bei der Umsetzung des Schutzkonzeptes

